

9.2 Beispiel: Bewertung Angebot Holzbauarbeiten

Beispiel zur Beurteilung von Angeboten für Holzbauleistungen.
Die Darstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll lediglich zum Weiterdenken anregen.

Quelle: [3]

Zuschlagskriterien

Die Angebote werden auf Grund folgender Kriterien beurteilt:

- **Technischer Wert der Unterlagen (15%)**
(Aufgabenanalyse, Vollständigkeit und Transparenz des eingereichten Angebots, Verbesserungs- und Optimierungsvorschläge)
 - **Qualität der angebotenen Leistung (35%)**
(Kompetenz, Ausbildung und Erfahrung des vorgesehenen Personals, Qualitätsmanagement, Projektorganisation, Referenzobjekte, Einhaltung des Terminplans)
 - **Preis (50%)**
(Bereinigte Angebotssumme)
- Als **Resultat** der Beurteilung ergeben sich Beurteilungspunkte. Massgebend für die Wahl des ausführenden Unternehmens ist die Gesamtbeurteilung. Diese ergibt sich als Summe der Produkte aus Beurteilung und Gewichtung. Die Beurteilung erfolgt durch ein Beurteilungskriterium. Dieses setzt sich aus externen Experten und aus Fachleuten des Bauamts zusammen.

Bewertungsbestimmungen

Benotung Zuschlagskriterium 1 und 2:

3=sehr gut

2=gut/entspricht den Erwartungen

1=genügend/entspricht nur teilweise den Erwartungen

0=ungenügend/entspricht nicht den Anforderungen, das Angebot ist ungültig!

Halbe Noten sind möglich.

Benotung Zuschlagskriterium 3:

Preisdifferenz d	$d < 4\%$	$4\% \leq d < 8\%$	$8\% \leq d < 12\%$	$12\% \leq d < 16\%$
Bewertung	3	2.5	2	1.5
Preisdifferenz d	$16\% \leq d < 20\%$	$20\% \leq d < 24\%$	$d \geq 24\%$	pro 4% Differenz 0.5 Punkte Abzug
Bewertung	1	0.5	0	

Angebote mit 0 Punkten bleiben in der Bewertung.

Gesamtpunktzahl und Rangierung

Die Summe, der mit der Gewichtung multiplizierten Teilnoten ergibt die Punktzahl. Die Rangierung erfolgt absteigend in der Reihenfolge der Punktzahl. Bei gleicher maximalen Punktzahl wird dem Anbieter mit der niedrigeren Angebotssumme der 1. Rang zugesprochen.

Im Anschluss an die Bewertungsbestimmungen liegt zum besseren Verständnis ein entsprechendes Beispiel bei.

Für die Baukommission:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Anhang zu Bewertungsbestimmungen: Bewertungsbeispiel

Auftraggeber / Objekt / Auftrag:

Angebotsbewertung

Beurteilung der Offerten auf Grund der in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführten Zuschlagskriterien:

Zuschlagskriterien	Gewicht Faktor	ARGE OP		Firma Q		Firma T		Firma UV	
		Benotung	Punkte	Benotung	Punkte	Benotung	Punkte	Benotung	Punkte
1. Technischer Wert der Unterlagen (Aufgabenanalyse, Vollständigkeit und Transparenz des eingereichten Angebots, Verbesserungs- und Optimierungsvorschläge)	15% Faktor 1,5	2	3	2	3	0	0	3	4.5
2. Qualität der angebotenen Leistung (Kompetenz, Ausbildung und Erfahrung des vorgesehenen Personals, Qualitätsmanagement, Projektorganisation, Referenzobjekte, Einhaltung des Terminplans)	35% Faktor 3,5	1	3.5	2	7	2	7	2	7
4. Preis / Preiswahrheit (Bereinigte Angebotssumme)	50% Faktor 5	3	15	2.5	12.5	2.5	12.5	1.5	7.5
bereinigte Offertsumme netto (inkl. MwSt.)		925'495		982'876		975'080		1'063'394	
Preisdifferenz zum günstigsten, gültigen Angebot		-		6.2%		5.4%		14.9%	
Punktzahl Total		21.5		22.5		19.5		19.0	
Rang		2		1		Angebot ist ungültig		3	

Eingegangene Angebote

ARGE OP: Geringe personelle Ressourcen des Büros; ungenügende Referenzen im Schulhausbau

Firma Q: Aufgabenanalyse noch nicht ganz zufrieden stellend.

Firma T: Unterlagen nicht vollständig ausgefüllt, das Angebot entspricht nicht den Anforderungen der Ausschreibungen und ist daher ungültig.

Firma UV: Keine besonderen Bemerkungen.

Zuschlag

Auf Grund der oben stehenden Angebotsbewertung erhält die **Firma Q** den Zuschlag.

Für die Baukommission:

Ort, Datum:

Unterschrift: